



Jede Woche gewinnt wo ein 15-Reds-Mitglied ein ASL-Turnier – fast wortwörtlich! In den diversen Austrian-Snooker-League-Turnieren im März waren die 15 Reds immer wieder mal ganz oben am Podest zu finden. Ein Überblick:

- am 4. 3. beim HSEBC in Wien: [ASL Doppel Ost](#) (1. Turnus)

Unser Clubmitglied **Daniel Seyser** schafft zusammen mit **Thomas Brandl** (Snock) im Finale die große Sensation. Gegen die Turnierfavoriten

Thomas Janzso

(HSEBC)

/Jérôme Liedtke

(Snock) gehen die ersten beiden Frames mit 79:0 bzw. 79:3 verloren... aber Daniel und Thomas schaffen die Wende, gewinnen die nächsten drei Frames und somit das Turnier, wobei Daniel mit einer 21 am Erfolg im Decider maßgeblich beteiligt ist. Dritte werden

Emil Becker/Philipp Koch

(beide HSEBC); Emil hat mit einer 53 das höchste Break.

- am 11. 3. beim HSV in Krems-Mautern: [ASL Damen Ost](#) (1. Turnus)

Besser geht's nicht! Zwei 15-Reds-Spielerinnen am Start, zwei 15-Reds-Spielerinnen im Finale:

Therese Weihs und **H**

anna Schneider

geben in ihrer jeweiligen Gruppe bzw. im Halbfinale keinen einzigen Frame ab, im Finale siegt dann Therese 2:0 gegen Hanna!

Jessica Brandl

(Snock) wird Dritte.

- am 18.-19. 3. bei den Bulls in Salzburg: [ASL Masters](#) (2. Turnus)

Erneut: zwei 15-Reds-Spieler am Start, zwei 15-Reds-Spieler am Podest! **Bernhard Wallner** schafft es bis ins Finale, muss sich dort Turniersieger

Hans Nirnberger

(SCAH) 1:3 geschlagen geben. 'Jack' hat sich vorher im Halbfinale in einem All-Time-Classic

der österreichischen Snookerszene gegen

Garry Balter

durchgesetzt; Garry sichert sich letztendlich platz drei, und erzielt mit einer 48 das höchste Break des Turniers.

- am 25. 3. bei den *15 Reds*: [ASL Challenge Ost 1](#) und [ASL Challenge Ost 2](#) (2. Turnus)
Im Bewerb 1 lässt sich **Clemens Kunkel** von einem 0:2-Rückstand im Halbfinale gegen **Markus Bauer**

(HSEBC) nicht beirren, gewinnt das Match noch 3:2, und schlägt anschließend im Finale auch dessen Vereinskollegen

Carl-Walter Steiner

: 3:1! Markus wird Dritter; Carl-Walter gelingt mit einer 66 das höchste Break.

Im Bewerb 2 schafft **Florian Toth** den Sprung ins Finale, muss sich dort **Emil Becker**

(HSEBC) 1:3 geschlagen geben. Hier wird

Ahsan Barkat

(HSEBC) Dritter und kommt das höchste Break von Emil: eine 35.

Viele tolle Erfolge; die *15 Reds* gratulieren herzlichst!!!